

## Ein Niemandshund – zur falschen Zeit am falschen Ort – RIP ♥

Aeneas ist tot. Er sollte auf brutale Weise, als er sich zur falschen Zeit am falschen Ort befand, mit gezielten Schüssen getötet werden. Ein scheuer, unauffälliger Straßenhund, der sich wie jeden Tag auf Nahrungssuche begeben hat. Stets hat er den Kontakt zu den Menschen vermieden.

Am 20. November 2023 wurde er in einer der besten Tierkliniken Athens vorgestellt und dort unter Narkose erneut untersucht und mit hochtechnischen Spezialgeräten geröntgt.

Es wurde festgestellt, dass die Knochen eines Vorderbeines völlig zersplittert waren und dass das andere mehrfach gebrochen war. Sein Körper war bereits voller Infektionen. Die Tierärzte teilten uns mit, dass seine Überlebenschancen bei der Operation sehr gering sein würden, da ein multiples Organversagen zu befürchten sei.

Deshalb haben die Tierärzte Aeneas nach Rücksprache mit dem Komitee von Animal Protection nicht mehr aus der Narkose aufwachen lassen. Diese Entscheidung ist uns nicht leicht gefallen, doch wir entschieden mit Vernunft und mit dem Rat der Tierärzte.

Aufgrund der von dem Komitee gestellten Anzeige ermittelt nun die Polizei in dem Fall. Dieser Tod eines unschuldigen Tieres wird auf Aegina in allen Medien und Foren bekanntgemacht.

Wir danken allen Spendern, die es uns überhaupt ermöglichen haben, Aeneas in diese Tierklinik in Athen zu bringen, mit der ursprünglichen Absicht, ihn behandeln zu können. Nun werden wir einen Teil des Geldes verwenden, um die Tierärzte, das Hundetaxi, das Aeneas transportierte und die Kosten für seine Beerdigung auf dem Tierfriedhof in Athen zu bezahlen.

Den Rest des Geldes möchten wir dazu verwenden, die Tierarztrechnungen für die vielen anderen Hunde in unserem Tierheim zu bezahlen, die medizinische Versorgung benötigen.



Ruhe in Frieden, Aeneas – Dein Team von Animal Protection